E-Paper IT-/MFP-/Drucker@Markt

INF@MARKT

The Research Company

Die aktuelle Information über den IT-, MFP- und Drucker-Markt

Nr. 4/2022 • 43. Jahrgang 02.02.2022 • 5. Woche • F 20080

M.K. COMPUTER ELECTRONIC

Teilchen-Beschleuniger

Ein großer Warenbestand, eine schnellstmögliche Lieferung mit Ersatzteilen, Verbrauchsmaterial, Zubehör und Optionen zählen unter anderem zu den Kernkompetenzen des 1990 gegründeten europäischen Distributors für MFP, Drucker und PC. Die M.K.-Unternehmensgruppe zählt heute europaweit zu den größten Ersatzteil-Distributoren und verfügt derzeit mit insgesamt über 1.000.000 gelisteten Artikeln über das größte Warenlager Europas.

„Das sind zwei ausgebuffte Schlitzohren, aber im absolut positiven Sinne des Wortes", urteilt Dietmar Nick, Geschäftsführer der Kyocera Document Solutions Deutschland GmbH in Meerbusch. Die Rede ist von den beiden Brüdern Rosario und Massimo Scuderi, Gründer & Inhaber der M.K. Computer Electronic GmbH in Göppingen. Innerhalb weniger Jahre kletterte der Umsatz mit einem ungebrochenen Aufwärtstrend auf 31 Millionen Euro. Die Zahl der Mitarbeiter erreichte 110 festangestellte sowie 60 freie Beschäftigte, der Pro-Kopf-Umsatz in der Stamm-Belegschaft liegt knapp über respektablen 280.000 Euro. Das Unternehmen bedient bis zu 10.000 Kunden und ist heute mit einer Gesamtlager-Fläche von 12.000 Quadratmetern an 7 Standorten in Europa vertreten.

Mit ihrer Idee, diejenigen Fachhändler professionell und effektiv mit Ersatzteilen zu versorgen, die von ihren Lieferanten nicht direkt beliefert werden, rannten die beiden Italiener Anfang der 90er-Jahre offene Türen ein. Denn die Vorhaltung dringend benötigter Ersatzteile für die kleineren Händler verursachte bei den Herstellern hohe Kosten. Überdies setzte in der Branche der Trend zur Konsolidierung von Lager-Standorten ein. Lieferungen über den Nachtexpress, der eine schnellstmögliche Verfügbarkeit sicherstellte, erlebten ihre erste Hochphase.

So gelang es den Göppingern, namhafte Hersteller mühelos von ihrem Konzept zu überzeugen. Anbieter wie Acer, Brother, Canon, Epson, Fujitsu, Hewlett-Packard, IBM, Kyocera, Lenovo, Toshiba und Xerox standen sehr schnell auf ihrer Referenz-Liste. Kein Wunder,

M.K.-Geschäftsführung: *„Bei uns können die Techniker anrufen und werden persönlich von einem unserer erfahrenen Berater betreut. Somit sinkt nicht nur die Rücklauf-Quote eventueller Falsch-Bestellungen, sondern auch die Kosten etwaiger Reklamationen werden minimiert."*

(Foto: M.K. Computer Electronic)

M.K.-Unternehmenszentrale in Göppingen: *Über die PGE ist der Distributor in der Lage, in mehr als 25 Länder Ersatzteile von mehr als zwanzig namhaften Herstellern just in time zu liefern.*

(Foto: M.K. Computer Electronic)

Folgen Sie uns auf Twitter
@infomarkt_news

denn der Wegfall von signifikanten Kosten-Blöcken ist für diese Unternehmen außerordentlich reizvoll.

Zu den Einsparungen zählen unter anderem Ausgaben im Rechnungs- und Mahnwesen, RMA-Abwicklungen, Reduzierung von Lager-Flächen, Instandhaltungs-Kosten, Software-Lizenzen für den Bereich Logistik, Aufwendungen für Pack-Stationen, Spediteure und Versand-Dienstleister und vor allem Personal-Kosten. Obwohl bei unserer Anfrage keine exakten Daten sofort zur Verfügung standen, schätzt man bei M. K. Computer Electronic das Sparpotenzial bei den Herstellern mit „35 Prozent als einen realistischen Wert ein" (Massimo Scuderi).

M.K.-Marketingleiter Yücel Yanaz: *Auch im „europäischen Distributions-Umfeld wurde mit der leistungsstarken Logistik eine hohe Kunden-Zufriedenheit erreicht".*
(Foto: M.K. Computer Electronic)

Wie auch immer: Heute bietet M.K. Computer Electronic mit über 1 Million gelisteter Artikel im größten Warenlager Europas den Vertragspartnern einen schnellen und reibungslosen Rundum-Service an. „Teile-Identifikation über die Artikel-Nummer des Herstellers, Einsicht in den Listen- und Einkaufspreis für den Händler, ein Online-Shop in Echtzeit sowie eine hohe Transparenz für alle Partner und Kunden stehen bei uns unter anderem im Vordergrund", berichtet Marketingleiter Yücel Yanaz.

Damit nicht genug: Die Scuderi-Brüder legen ihren Fokus auf eine hohe Qualifikation ihres technischen Personals, um insbesondere bei Online-Bestellungen und ihren teils diffizilen Problem-Fällen fundierte Hilfestellungen leisten zu können. „Bei uns können die Techniker anrufen und werden persönlich von einem unserer erfahrenen Berater betreut. Somit sinkt nicht nur die Rücklauf-Quote eventueller Falsch-Bestellungen, sondern auch die Kosten etwaiger Reklamationen werden minimiert", sagt Massimo Scuderi und verweist darauf, dass die Prozesse und Abläufe nach der EN Norm DIN-ISO zertifiziert sind. 2008 erlangte das Unternehmen zum Qualitäts-Management das Label EN DIN-ISO 9001-2008 und zum Umwelt-Management EN DIN-ISO 14001-2005.

2018 investierte der Ersatzteil-Distributor in den Ausbau seiner europäischen Marktpräsenz. Seit der Gründung des europaweit tätigen Netzwerkes PartsGroupEurope (PGE*) im Jahr 2008 richten die Göppinger ihre Geschäftstätigkeiten auch auf ausländische Fachhändler und IT-Systemhäuser aus, wobei sie dadurch auch internationale Großprojekte stemmen können.

Über die PGE ist M.K. Computer Electronic in der Lage, in mehr als 25 Länder dringend benötigte Ersatzteile von mehr als zwanzig namhaften Herstellern teilweise über Nacht (just in time) zu liefern. Eine hohe Lieferbereitschaft wird

M.K.-Lagerhalle in Göppingen: *Das Unternehmen ist mit einer Gesamtlager-Fläche von 12.000 Quadratmetern an 7 Standorten in Europa vertreten.*
(Foto: M.K. Computer Electronic)

M.K. Computer Electronic ist offizieller Partner der PartsGroupEurope, einem der größten Distributoren-Netzwerke der IT in Europa, Nahem Osten und Afrika. Für international agierende Unternehmen, Distributoren und Hersteller bietet die PGE ein flächendeckendes Logistik-Netzwerk über die gesamte Region EMEA. Dies ermöglicht den Partnern multinationale Lösungen und Prozesse, auch außerhalb ihrer eigenen Präsenz. Durch einzelne Logistik-Hubs in verschiedenen Ländern sowie mehrere lokale Partner-Lager vor Ort kann die PGE die meist zeitkritischen Anforderungen beim Bezug von IT-Ersatzteilen bestmöglich erfüllen.

durch mehr als 500.000 gelistete und 60.000 – allein im Zentrallager – befindliche Ersatzteile garantiert. Neben der Sicherstellung der Verfügbarkeit spielen hier unterschiedliche Liefervarianten sowie Kommissionierungen und entsprechende RMA-Prozesse für Rücksendungen (RMA = Reklamations-Management) eine entscheidende Rolle.

Zudem bietet das Netzwerk PGE die für viele Hersteller unabdingbare europäische Länder-Abdeckung mit etablierten Service- und Logistik-Strukturen. Gerade bei MPS-vor-Ort-Einsätzen ist ein direkter Zugriff auf benötigte Ersatzteile außerordentlich wichtig und spart darüber hinaus Kosten für eventuelle erneute Techniker-Einsätze. Durch so genannte „Safety-Stocks" (Lieferung in den Kofferraum des Technikers) oder auch Konsignations-Lager (Lager-Management für Kunden ohne eigenes Lager mit Nachfüllung durch M.K.) wird die erforderliche Verfügbarkeit der benötigten Teile sichergestellt.

Bereits 2004 eröffnete M.K. Computer Electronic in Österreich, Griechenland und Italien eigenständige Filialen und stattete alle Niederlassungen mit einer eigenen Lager-Haltung für alle wichtigen Artikel aus. Auch im „europäischen Distributions-Umfeld wurde mit der leistungsstarken Logistik eine hohe Kunden-Zufriedenheit erreicht" (Yanaz).

Einen weiteren bedeutsamen Schritt zur Stärkung der Markt-Position erreichten die Göppinger durch die strategische Partnerschaft mit der Altra IT Service GmbH. Mit ihrer mehr als 25-jährigen Erfahrung in Rollout- und Service-Leistungen verfügt das Unternehmen in Hanau über zertifizierte Service-Techniker. Somit wird die Gruppe im Bereich des so genannten Break & Fix Service, Maintenance-Service oder Garantie-Service ein interessanter strategischer Partner für Hersteller und Systemhäuser (Bericht über Altra folgt in der nächsten INFO-MARKT-Ausgabe). ■